

Frankfurter Allgemeine

Frankfurt am Main 20°

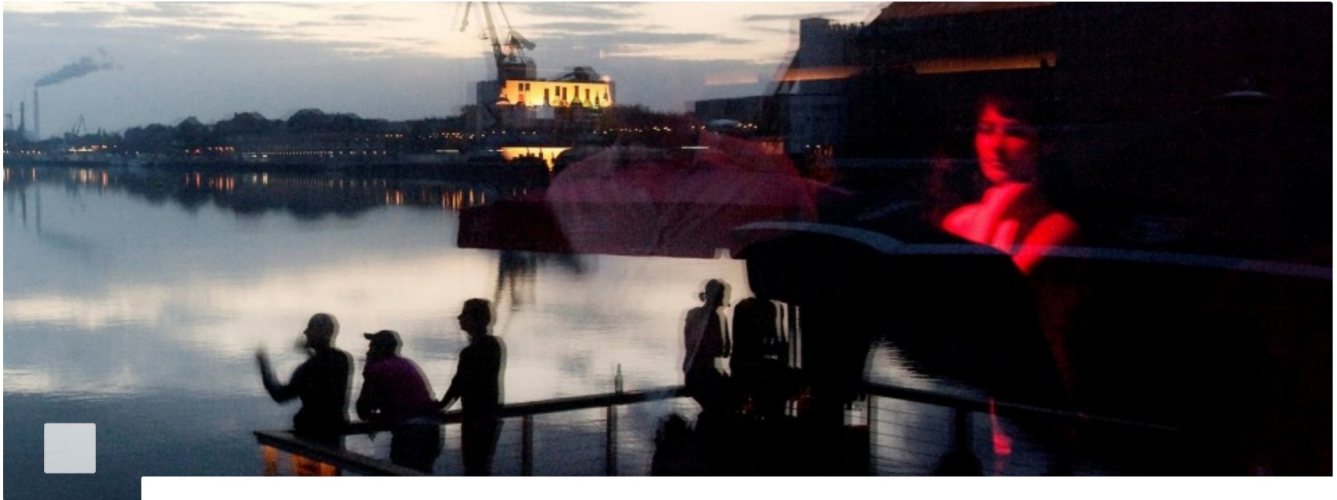
Feuilleton

RUBRIKEN	DEBATTE	BÜCHER	MEDIEN	BÜHNE	FILM	POP	KUNST	KUNSTMARKT	FORSCHUNG UND LEHRE	GEISTESWISSENSCHAFTEN
-----------------	---------	--------	--------	-------	------	-----	-------	------------	---------------------	-----------------------

PARTYTOURISMUS IN BERLIN

Die Basisdemokratie der Bierflasche

VON JAKOB STROBEL Y SERRA - AKTUALISIERT AM 11.01.2013 - 11:00



Zumindest in einer Hinsicht hat Berlin Karriere gemacht: Als Weltpartyhauptstadt, in der man billiger und exzessiver feiern kann als in jeder anderen Metropole. Das ist kein Zufall, sondern die glückliche Erfüllung eines Schicksals.

Das wahre Wahrzeichen Berlins ist nicht das Brandenburger Tor und auch nicht der Reichstag und schon gar nicht der Alex oder die Goldelse, sondern eine braune Pfandflasche. Es ist das vom Volksmund „Wegbier“ getaufte alkoholische Erfrischungsgetränk, das in der deutschen Hauptstadt mit größter Selbstverständlichkeit in aller Öffentlichkeit zur Schau gestellt und leergetrunken wird. Was andernorts ein Privileg von Obdachlosen und Schwerstalkoholikern ist, gilt in Berlin als vollkommen gesellschafts- und satisfaktionsfähig. Jung und Alt, Einheimische und Fremde, Proleten und Akademiker, sie alle halten in Straßen und Parks, Bussen und Bahnen lässig ein Wegbier in der Hand, wahlweise eine namenlose Ramschplörre für eine Handvoll Cent oder die gehobenen, aus Funk und Fernsehen bekannten Marken, gern auch als Accessoire mit einer abgewetzten Plastiktüte vom Discounter kombiniert. Die Empfänger staatlicher Transferleistungen trinken es aus Prinzip, die Werk tätigen genehmigen es sich als Feierabendlohn auf dem Nachhauseweg, und die feierwütigen Berlin-Besucher haben es immer als Wegzehrung zwischen zwei Bars dabei. Wenn das so weitergeht, wird sich das Wegbier bestimmt bald auch beim Berliner Kulturpublikum durchsetzen, das dann in den Pausen italienischer Verzweigungsopern tief gerührt einen tiefen Schluck Berliner Kindl aus der Pule nehmen wird.



Jakob Strobel y Serra
stellvertretender Leiter des
Feuilletons.

Die schöne, basisdemokratische Sitte des Wegbiers ist viel mehr als nur lokale Folklore. Sie ist die allgegenwärtige Metapher für Berlins Charakterdialektik aus Toleranz und Indifferenz, Piefkestolz und Libertinage, Proletariat und Weltläufigkeit, die es in keiner zweiten Hauptstadt gibt und Berlins sagenhaften Aufstieg zur Weltpartymetropole und coolsten Stadt des Planeten überhaupt erst möglich gemacht hat. Ganz pragmatisch gesehen, ist das Wegbier das Sinnbild dafür, dass

man hier so freizügig und vor allem so billig feiern kann, wie es in Paris oder London niemals möglich wäre. Ein Pils im Wirtshaus kostet mitunter kaum zwei Euro, Longdrinks gibt es für das Doppelte, und mancher Schlepper vorm Kneipeneingang raunt den Passanten sogar verschwörerisch zu, dass drinnen für fünf lächerliche Euro gleich ein halber Liter Gin Tonic zu bekommen sei. Längst hat sich im Zentrum der Stadt - dort also, wo sich in anderen Metropolen Repräsentationsbauten stapeln und Halsabschneidercafés drängeln - eine

WEITERE THEMEN



KAMPIEREN IM TIERGARTEN

Was lockt Obdachlose nach Berlin?

In der Hauptstadt kampieren Dutzende Menschen in Parks. Es sind Osteuropäer. Sie sind Schlimmeres gewohnt – das kriegen jedoch auch alle anderen zu spüren.



ANZEIGE

Was kostet eine Solaranlage?

Jetzt Infos zu Förderung & Eigenverbrauch einholen!



KATALONIEN

Madrid verlangt klare Aussage zur Unabhängigkeit

Der katalanische Regionalpräsident Carles Puigdemont soll sich laut der Aufforderung aus Madrid bis Donnerstagmorgen klar festlegen, ob er die Unabhängigkeit der Region im Nordosten Spaniens erklärt hat oder nicht. Puigdemont schlug zuvor in einem Schreiben vor, alle Schritte hin zu einer Unabhängigkeit Kataloniens für zwei Monate auszusetzen.



INTERVIEW MIT PROFESSOR

Wie hat sich Robert Lewandowski als Student gemacht?

Robert Lewandowski durfte seine Bachelorarbeit über sich selbst schreiben. Wir haben mit Marek Rybiński gesprochen, einem von seinen Prüfern: „Wir alle hatten bei der Prüfung unsere Nationaltrikots an“, verrät er. Im Anzug kam nur einer.



ANZEIGE

Lohnt sich ein Wohnungsverkauf in Ihrer Region?

Preise für Eigentumswohnungen auf Rekordhoch - Verkaufen Sie zum maximalen Preis!



AB 12.45 UHR IM LIVESTREAM

Das sagt Merkel zur Wahlschlappe in Hannover

Bei der Landtagswahl in Niedersachsen hat die CDU eine Niederlage einstecken müssen. Am Tag danach äußern sich in Berlin die Parteivorsitzende und der Spitzenkandidat – verfolgen Sie die Pressekonferenz hier im Livestream.

ÄHNLICHE THEMEN

[BERLIN](#)

[BIER](#)

[PARIS](#)

[LONDON](#)

[BRANDENBURGER TOR](#)

[GENDARMENMARKT](#)

[GENTRIFIZIERUNG](#)

[REICHSTAG](#)

[ALLE THEMEN](#)

TOPMELDUNGEN



CHINAS KOMMUNISTEN-KONGRESS

Die Partei der Superlative

Wenn sich die Kommunistische Partei zum Kongress trifft, blickt die Welt auf eine Organisation, die China fast so fest im Griff hat wie zu Maos Zeiten. Die Kommunisten haben den Kapitalismus verinnerlicht. Was ist ihr Geheimnis?



ZWergenstaat IN DEN PYRENÄEN

Andorras Tage als Tresor Kataloniens sind gezählt

Einige Katalanen haben es mit der Unabhängigkeit eilig. Viele Gelder liegen im Zwergerstaat. Dessen Banken müssen bald alle Kontodaten nach Spanien melden.



AMERIKA

McCain wettert gegen Trumps „Blut und Boden“-Ideologie

Der bekannte Senator John McCain ist mit der Liberty Medal geehrt worden. Bei der Preisverleihung rechnet er mit Präsident Donald Trump und den Nationalisten in dessen Regierungsmannschaft ab.



BERICHTE ÜBER BELÄSTIGUNGEN

„Wir hätten schon lange handeln müssen!“

Im Zuge des Skandals um Harvey Weinstein fordert die Schauspielerin Alyssa Milano Frauen dazu auf, im Internet unter #MeToo über ihre Erfahrungen mit sexuellen Übergriffen zu berichten. Hunderttausende sind ihrem Aufruf gefolgt.

NEWSLETTER

IMMER AUF DEM LAUFENDEN

Sie haben Post!

Abonnieren Sie unsere FAZ.NET-Newsletter und wir liefern die wichtigsten Nachrichten direkt in Ihre Mailbox.

Newsletter wählen

Ihre E-Mail-Adresse

ABONNIEREN

VERLAGSANGEBOT

Folgende Karrierechancen könnten Sie interessieren:

Stellenmarkt

wissenschaftliche/r Geschäftsführer/in
Helmholtz-Zentrum Berlin für Materialien und
Energie GmbH

**Wissenschaftliche
Mitarbeiterin/Wissenschaftlicher Mitarbeiter als
Kursleiterin/Kursleiter**
Fraunhofer-Institut für Fertigungstechnik und
Angewandte Materialforschung IFAM

**Stellvertretende Gruppenleiterin /
Stellvertretender Gruppenleiter
Unternehmensentwicklung im international
Wettbewerb**
Fraunhofer-Zentrum für Internationales
Management und Wissensökonomie
**Mitarbeiterin/Wissenschaftlicher Mitarbeiter
als Kursleiter/Kursleiterin - Klebtechnische
Weiterbildung**
Fraunhofer-Institut für Fertigungstechnik und
Angewandte Materialforschung IFAM

WEITERE STELLENANGEBOTE

SERVICES

Abo-Service	Börsen & Märkte	FAZ.NET als Startseite	Mobile	Finanz-Services	Gas-Tarife	Kultur-Kalender	Live-Ticker
Routen-planer	RSS-Feed	Spiele	Strom-Tarife	F.A.Z Telefon- konferenz	Ticket-Portal	TV-Programm	Wetter